

Ausrüstung für das Historische Fechten

Interessierte die das Historische Fechten kennenlernen möchten und an einem Training teilnehmen wollen, benötigen normale Sportkleidung und Hallensportschuhe. Sonstige erforderliche Ausrüstungsgegenstände werden am Anfang gestellt. Dazu gehört auch die Trainingswaffe.

Entscheidet man sich Mitglied bei Historisches Schwertfechten Nordhessen e.V. zu werden, ist eine eigene Schutzausrüstung zwingend erforderlich. Dazu gehören eine Fechtmaske mit 1600 N mit Hinterkopfschutz, gepolterte Handschuhe und ein Trainingssschwert. Siehe Trainingsordnung!

Für den Freikampf ist eine zusätzliche Schutzausrüstung erforderlich. Eine Fechtmeisterjacke oder Gambeson, Schutzhandschuhe (Lacrosse), oder vergleichbarer Schutz, sowie ein Halsschutz. Weiterhin kann ein Suspensorium, Protektoren und eine gepolsterte Hose empfohlen werden.

Den größten Schutz bietet aber immer noch der Respekt vor dem Gegner und der geführten Waffe, sowie unser Vorsatz möglichst technisch korrekt zu fechten anstatt kraftvoll und unkontrolliert.

In der unten aufgeführten Tabelle sind Schutzausrüstungen, die sich für das Historische Fechten bewährt haben.

Ausrüstungstabelle:

Ausrüstungsgegenstände	Beschreibung	Anbieter
	Fechtmaske 1600 N mit Hinterkopfschutz	www.allstar.de oder vergleichbare http://www.histfenc.com/
	Fechtmeisterjacke Modell Axel Pettersson	http://www.histfenc.com/ oder vergleichbare www.allstar.de www.akademia-broni.pl/

	<p>Halsschutz</p>	<p>www.trainingsschwerter.de oder vergleichbare www.allstar.de</p>
	<p>Schutzhandschuhe Typ: Lacrosse</p>	<p>www.trainingsschwerter.de</p>
	<p>Unterarmprotektoren</p>	<p>www.sscrimashop.de oder vergleichbare http://www.histfenc.com/</p>